



www.snt.at
WKN AOX9EJ



QUARTALSBERICHT Q1 2015 QUARTERLY REPORT Q1 2015

Hannes Niederhauser, CEO

Wir investieren in die Zukunft!

2014 war für die S&T AG ein Rekordjahr: Rekordumsatz, Rekordgewinn und – höher als je zuvor – Rekordauftragsbestand. Wir haben uns damit die Latte zum Toppen der bereits erreichten Zahlen hoch gelegt und konnten die damit einhergehenden Erwartungen im ersten Quartal 2015 mit einem Umsatzwachstum von 17% und einer EBITDA-Steigerung von sogar 22% gegenüber dem Vorjahresquartal erfüllen.

Diese Ergebnisse sind besonders erfreulich wenn man bedenkt, dass hier bereits im Segment „Appliances Smart Energy“ angefallene Anlaufkosten von knapp EUR 0,8 Mio. enthalten sind. S&T wurde mit diesen Investitionen zu einem der Technologieführer in einem jungen, aber sehr wachstumsstarken Markt mit einem Absatzpotential von rund EUR 40 Mrd. bis 2019 – alleine innerhalb der Europäischen Union. Auch im ersten Quartal dieses Geschäftsjahres haben unsere Ingenieure mit hohem Aufwand hart daran gearbeitet, die neuen Produkte weiterzuentwickeln und Smart-Grid-Systeme noch smarter zu machen. Insbesondere waren in diesem Zusammenhang eine verbesserte Sicherheitsarchitektur, robustere Datenverschlüsselung und weiter optimiertes Datenmanagement die Herausforderungen. Dabei haben wir bereits auf die Zusammenarbeit der erfahrenen Ingenieure aus dem Silicon Valley mit unseren herausragend qualifizierten und kosteneffizienten Ingenieuren in Ost- und Österreich gesetzt.

Der Bedarf an Smart-Grid-Systemen steigt stark und kontinuierlich. Laufend werden neue Projekte ausgeschrieben, um die Vorgaben der Europäischen Union (80% Smart-Meter-Anteil bis 2019) einhalten zu können. Derzeit arbeiten wir im Smart-Energy-Bereich an einer Projekt-Pipeline von rund EUR 300 Mio., die in den nächsten 2 Jahren realisiert werden soll. Im laufenden Geschäftsjahr gehen wir zwar von weiteren Anlaufverlusten und hohen Entwicklungskosten im Bereich Smart Energy aus, aber bereits im kommenden Jahr sollen in diesem Segment Gewinne eingefahren werden. In den Folgejahren sollen Profite und Umsätze im Smart-Energy-Bereich dann weiter sukzessive steigen.

Das nachhaltig profitable Geschäft mit IT-Services und IT-Security-Systemen erlaubt es S&T, in Wachstumsmärkte zu investieren und gleichzeitig befriedigende Gewinnmargen zu realisieren. Das Unternehmenswachstum wird sich 2015 mit einer weiteren Steigerung der Umsätze und Gewinne fortsetzen, aber wir vergessen dabei auch nicht, die Grundsteine für die Entwicklung neuer und lukrativer Geschäftsfelder zu legen und damit in die Zukunft zu investieren.

Unser Engagement und die Investments im Bereich Smart-Energy-Technologie sind weitere Schritte auf dem Weg zum multinationalen Technologiekonzern und werden das weitere Wachstum von S&T in den nächsten fünf Jahren maßgeblich vorantreiben!

Hannes Niederhauser
CEO S&T AG

We are investing in the future!

For S&T AG, 2014 was a year of records: corporate all-time highs for sales, profits and – larger than ever before – order backlog. We have set our sights even higher for 2015. We intend to exceed the figures already attained. In the first quarter of 2015, we fulfilled these expectations by registering a rise in sales of 17% and an increase of 22% in EBITDA as opposed to the first quarter of 2014.

These results are especially gratifying when one considers that they contain the nearly EUR 0.8 million in start-up costs incurred by the “Appliances Smart Energy” segment. These investments have made S&T into a leader on the new but fast-growing market for such technologies, which is expected to register revenues of some EUR 40 billion by 2019 – within the European Union alone. Our engineers spent the first quarter of this financial year working hard on the further development of new products. These will make smart grid systems even smarter. Challenges faced are improving the system’s security architecture, enhancing the robustness of data encryption, and further optimizing the management of data. In mastering these challenges, we have leveraged the excellent working relationships maintained between experienced engineers in Silicon Valley and our highly qualified and cost-efficient ones in Eastern Europe and Austria.

The need for smart grid systems is rising strongly and steadily. New projects are being tendered on an ongoing basis. This is being done to achieve the stipulations established by the European Union of having smart meters accounting for 80% by 2019. We expect to incur further start-up and large-sized development costs in the smart energy area in 2015. This segment is, however, forecast to register profits in 2016. The years subsequent to that will see the smart energy area’s successively registering further rises in profits and sales.

The long-term profitability of the business of supplying of IT services and systems enables S&T to invest in fast-growing markets and to realize satisfactory margins of earnings. Corporate growth will be set forth in 2015, a year in which sales and profits will further rise. We will also pursue during 2015 the laying of the foundations for further growth in the years to come. This comprises the development of new and lucrative business fields.

Our dedication and our investments in smart energy technologies will enable us to proceed along the path of becoming a multinational technology group. This path, in turn, will be the driver of the strong growth achieved by S&T over the next five years!

Hannes Niederhauser
CEO S&T AG

KEY FIGURES

in TEUR	01-03/2015	01-03/2014
Umsatzerlöse Revenues	92.836	79.232
Bruttoergebnis Gross profit	33.528	25.751
Personalaufwand Personnel expenditures	20.105	15.759
Sonstige betriebliche Aufwendungen Other operating expenses	9.541	7.118
EBITDA	5.813	4.773
EBIT vor Abschreibungen aus PPA EBIT before PPA Amortization	4.841	4.005
Konzernergebnis Consolidated income	2.680	2.400
Operativer Cash Flow Operative cash flow	-17.045	31

in TEUR	31.03.2015	31.12.2014
Barmittel Cash and cash equivalents	26.799	39.478
Eigenkapital Equity	95.117	89.727
Eigenkapitalquote Equity ratio	38%	33%
Nettoverschuldung Net debt	20.350	1.476
Bilanzsumme Total assets	253.003	273.070
Auftragsbestand Backlog	165.184	156.648
Projekt-Pipeline Project pipeline	662.833	644.570
Mitarbeiteranzahl Employees	2.293	2.219

S&T AG schließt das erste Quartal 2015 mit weiterem Umsatz- und Ergebniswachstum ab

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2015 konnte die S&T Gruppe sowohl den Umsatz als auch die Profitabilität gegenüber dem Vorjahresquartal deutlich steigern. Insbesondere führte der 2014 erfolgte Einstieg in das Segment „Appliances Smart Energy“ zu diesem Umsatzwachstum von rund 17 Prozent. Gleichzeitig konnten die wesentlichen Ergebniskennziffern deutlich erhöht werden. Das EBITDA konnte, insbesondere dem signifikanten Wachstum des Segmentes „Appliances Security“ geschuldet, um rund 22%, das Konzernergebnis um rund 12% verbessert werden, während das Segment „Appliances Smart Energy“ aufgrund von hohen Entwicklungsaufwendungen und noch vorhandenen Anlaufverlusten noch keine positiven Ergebnisbeiträge beitragen konnte.

Der Umsatz stieg gegenüber dem Vergleichsquartal 2014 von EUR 79,2 Mio. auf EUR 92,8 Mio. – das entspricht einem Wachstum von 17%. Daraus wurde ein Bruttoergebnis von EUR 33,5 Mio. nach EUR 25,8 Mio. in der Vergleichsperiode 2014 erwirtschaftet, was einer Bruttomarge von 36,1% (Vj.: 32,5%) entspricht. Ausschlaggebend für die Steigerung der Bruttomarge waren insbesondere die Reduktion der Hardware-Umsätze im „Services DACH“-Segment und der daraus resultierende, geänderte Portfolio-Mix mit einem höheren Serviceanteil. Ferner trug die positive Umsatzentwicklung insbesondere im margenstarken Segment „Appliances Security“ dazu bei. Schlussendlich ist auch die im Segment „Appliances Smart Energy“ erwirtschaftete Bruttomarge von rund 38,3% positiv hervorzuheben.

Dank der gestiegenen Bruttomarge, bei nur moderatem Anstieg der Personalkosten sowie geringerer übriger Erträge, erhöhte sich das EBITDA auf EUR 5,8 Mio. (Vj.: EUR 4,8 Mio.). Dies führte insgesamt zu einem Konzernergebnis von EUR 2,7 Mio. (Vj.: EUR 2,4 Mio.). Der Gewinn je Aktie blieb damit trotz der gegenüber dem Vorjahr höheren Aktienanzahl stabil bei 6 Cent (Vj.: 6 Cent).

Zur Entwicklung der einzelnen Segmente:

Segmentierte Gewinn- und Verlustrechnung (in EUR Mio.) <i>Income statement by segment (in EUR million)</i>	Services DACH		Services EE		Appl. Security		Appl. Smart Energy	
	2015	2014	2015	2014	2015	2015	2015	2014
Umsatzerlöse <i>Revenues</i>	19,8	23,4	45,5	43,5	16,9	12,0	10,7	0,3
Bruttoergebnis <i>Gross margin</i>	4,6	4,6	15,5	14,1	9,3	6,9	4,1	0,1
Segmentergebnis <i>Segment result</i>	0,2	-0,1	0,4	0,5	2,8	2,0	-0,8	0,0

Die Umsätze im Segment „Services DACH“ reduzierten sich von EUR 23,4 Mio. im ersten Quartal 2014 auf EUR 19,8 Mio. im aktuellen Geschäftsjahr. Dies ist auf den Rückzug aus umsatzträchtigen, aber margenschwachen Hardwareprodukten zurückzuführen. Die Bruttomarge entwickelte sich hingegen sehr erfreulich und konnte von 19,8% im Vorjahr auf nunmehr 23,3% um rund 3,5 Prozentpunkte gesteigert werden. Diese Steigerung im Segment „Services DACH“ schlug sich dank weiterer Effizienzsteigerungen auch im EBITDA des Segmentes nieder. Insgesamt konnte das Periodenergebnis dieses Segmentes ins Positive gedreht werden, sodass „Services DACH“ EUR 0,2 Mio. zum Konzernergebnis beitrug (Vj.: EUR -0,1 Mio.).

Im Segment „Services EE“ konnten die Umsätze gegenüber dem Vergleichsquartal 2014 um rund 5% gesteigert werden. Der Umsatz erhöhte sich um ca. EUR 2 Mio. auf EUR 45,5 Mio. (Vj.: EUR 43,5 Mio.). Das Segmentergebnis sank gegenüber dem Vorjahr leicht von EUR 0,5 Mio. auf EUR 0,4 Mio. Für das Gesamtjahr geht das Management in diesem Segment von einem Umsatzwachstum zwischen 5% und 10% sowie einer deutlichen Steigerung der Profitabilität aus.

Mit ungebrochenem Wachstum überzeugte das Segment „Appliances Security“ im ersten Quartal 2015: Der Umsatz stieg um mehr als 40% auf EUR 16,9 Mio. (Vj.: EUR 12,0 Mio.). Proportional konnte auch das Segmentergebnis um rund 40% auf EUR 2,8 Mio. (Vj.: EUR 2,0 Mio.) gesteigert werden. Dank neuer Produkte sowie den Einstieg in neue Geschäftsfelder soll dieser positive Trend fortgesetzt werden.

Im Segment „Appliances Smart Energy“ war im ersten Quartal 2014 aufgrund der Erstkonsolidierung zum 1. März 2014 nur die Networked Energy Services GmbH (vormals: ubitronix system solutions gmbh) im Konsolidierungskreis der S&T-Gruppe enthalten. Ferner sind die Umsätze und Aufwendungen der Networked Energy Services Corporation erst seit der Erstkonsolidierung zum 1. Februar 2015 enthalten, weshalb die Zahlen nur bedingt vergleichbar sind. Insgesamt trug das 2014 neu formierte Segment „Appliances Smart Energy“ EUR 10,7 Mio. (Vj.: EUR 0,3 Mio.) zu den Umsätzen im ersten Quartal bei. Die Bruttomarge lag bei erfreulichen 38,4% (Vj.: 34%). Auf Grund der Anlaufkosten und aufwandswirksamen Investitionen in neue Technologien erwirtschaftete das Segment „Appliances Smart Energy“ im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres 2015 einen Verlust von EUR 0,8 Mio. (Vj.: TEUR -25). Das Management sieht aufgrund der 2015 fortgeführten Investitionen in zukunftsreiche Produkte die Verlustphase innerhalb des Segmentes „Appliances Smart Energy“ erst ab dem Jahr 2016 als beendet an.

S&T AG concludes the quarter by having registered further rises in sales and earnings

In the first quarter of the 2015 financial year, the S&T Group was able to strongly increase its sales and profits, as compared to those of the same quarter in the previous year. Prime driver of the rise of some 17% in sales was the entry in 2014 into the “Appliances Smart Energy” segment. The company was also able to improve all of its key indicators. Profiting from the substantial growth turned in the by “Appliances Security” segment, EBITDA climbed by some 22%. Consolidated income rose by some 12%. Large-sized expenditures for development and the ongoing incurring of start-up costs caused the “Appliances Smart Energy” segment not yet be in the black.

As compared with the same period in 2014, sales rose in the first quarter of 2015 from EUR 79.2 million to EUR 92.8 million, corresponding to a rise of 17%, translating into gross earnings of EUR 33.5 million, up from EUR 25.8 million in the first quarter of 2014. This yields a gross margin of 36.1% (PY: 32.5%). This rise in gross margin was especially attributable to the lessening of sales of hardware achieved by the “Services in Germany, Switzerland and Austria” segment, and to the ensuing alteration of the mix of products in the segment’s portfolio, which now features a greater share of services. A further positive factor are the results stemming from the high-margins “Appliances Security” segment. Also boosting performance was the “Appliances Smart Energy” segment, whose margin came to some 38.3%.

The increases in gross margins joined with the moderate rises in personnel costs and the lessening of other earnings in causing EBITDA to increase to EUR 5.8 million (PY: EUR 4.8 million). This yielded consolidated income of EUR 2.7 million (PY: EUR 2.4 million). Despite the increase in the number of shares over that of the previous year, earnings per share remained unchanged at 6 cents (PY: 6 cents).

On the development of the individual segments:

The sales achieved by the “Services in Germany, Austria and Switzerland” segment fell from the first quarter of 2014’s EUR 23.4 million to the first quarter of 2015’s EUR 19.8 million. This was attributable to the company’s withdrawal from the high-sales but low-margin business of selling hardware. Gross margin developed gratifying well, rising from the previous year’s 19.8% to the first quarter of 2015’s 23.3%, a rise of some 3.5 percentage points. This increase in the “Services in Germany, Austria and Switzerland’s” margin manifested itself – thanks to further increases in efficiency – in the segment’s EBITDA. As a whole, the segment was able to return to the black in the quarter, with its earnings for the quarter coming to EUR 0.2 million (PY: EUR -0.1 million).

The “Services EE” segment increased its sales over the first quarter of 2014 by some 5%. They rose by some EUR 2 million to EUR 45.5 million (PY: EUR 43.5 million). The segment’s earnings declined slightly, going from 2014’s EUR 0.5 million to the first quarter of 2015’s EUR 0.4 million. Management assumes that the segment will realize a 5% to 10% rise in the financial year as a whole. This will be accompanied by a substantial increase in profitability.

The “Appliances Security” set forth its strong growth in the first quarter of 2015, with its sales rising by more than 40% to EUR 16.9 million (PY: EUR 12.0 million). The segment’s earnings rose an equally strong some 40% to EUR 2.8 million (PY: EUR 2.1 million). New products and new business fields are to enable the setting forth of these trends.

Starting in the first quarter of 2014, the “Appliances Smart Energy” segment (and thus the S&T Group as a whole) also comprises Networked Energy Services GmbH (formerly: ubitronix system solutions gmbh), which was initially consolidated on March 1, 2014. Since February 1, 2015 and Networked Energy Services Corporation’s initial consolidation into the consolidated accounts, its sales and expenditures are comprised in those of the segment. This limits the y-on-y comparability of the segment’s figures. As a whole, the “Appliances Smart Energy” segment, which was set up in 2014, had sales of EUR 10.7 million (PY: EUR 0.3 million) in the first quarter of 2015. Its gross margin came to a gratifying 38.4% (PY: 34%). Start-up costs and investments recognized as profit or loss in new technologies caused the “Appliances Smart Energy segment” to register in the first quarter of the current financial year of 2015 a loss of EUR 0.8 million (PY: TEUR -25). Management expects the investments being pursued in 2015 and in promising products to cause the conclusion in 2016 of the phase of the experiencing of losses by the “Appliances Smart Energy” segment.

Solide Vermögenslage, saisonal schwächerer operativer Cashflow

Die Vermögens- und Liquiditätslage spiegelt im ersten Quartal 2015 saisonale Effekte wider: Das Eigenkapital erhöhte sich weiter auf EUR 95,1 Mio. (31.12.2014: EUR 89,7 Mio.). Die Eigenkapitalquote stieg damit und lag per 31.3.2015 bei 37,6% (31.12.2014: 32,8%). Die liquiden Mittel verringerten sich zum 31.3.2015 auf EUR 26,8 Mio. (31.12.2014: EUR 39,5 Mio.), was vor allem auf den zu Jahresbeginn schwachen operativen Cashflow sowie weitere Investitionen zurückzuführen ist. Die kurz- und langfristigen Bankverbindlichkeiten stiegen auf EUR 47,1 Mio. zum 31.3.2015 (31.12.2014: EUR 41,0 Mio.). Das erste Quartal wurde daher mit einem negativen operativen Cashflow von EUR 17,0 Mio. (Vj.: EUR 0 Mio.) abgeschlossen. Der Personalstand lag bei 2.293 Mitarbeitern gegenüber 1.543 Mitarbeitern zum 31.3.2014 bzw. 2.219 Mitarbeitern zum 31.12.2014.

Chancen und Risiken

Die Positionierung der S&T-Gruppe als Systemhaus mit Fokus auf die Entwicklung eigener Technologien und Präsenz in den Märkten DACH (Deutschland, Österreich, Schweiz) und Osteuropa ist unverändert aufrecht. Daher bleibt die bisherige Zielsetzung und Strategie der S&T AG profitables Wachstum!

Wie schon in den Vorjahren ist es auch 2015 strategisches Ziel des Managements, die S&T AG weiter zu einem innovativen Technologieunternehmen bzw. Lösungsanbieter mit einem zunehmenden Anteil an Eigenentwicklungen zu wandeln und aufgrund dadurch steigender Wertschöpfung hohe Bruttomargen zu erzielen. Durch die 2014 und 2015 erfolgten Akquisitionen bzw. dem damit verbundenen und umfassenden Einstieg in das Segment „Appliances Smart Energy“ wurde die Basis für die Entwicklung eines weiteren Geschäftsfeldes mit hohen Bruttomargen und zukunftsträchtigem Marktwachstum gelegt. Dies bedingt jedoch Anlaufverluste und hohe Investitionen in die Aufrechterhaltung der Technologieführerschaft. Der Fokus der S&T-Gruppe liegt 2015 daher auf der Fertigstellung verschiedener Produktentwicklungen im Zusammenhang mit der neuesten „Patagonia“-Plattform (einer von S&T entwickelten umfassenden Lösung für den Betrieb von Smart-Grids) sowie dem Gewinn neuer Projekte im Smart-Energy-Bereich. Durch die operative Zusammenlegung der Networked Energy Services Corporation und der vormaligen ubitronix system solutions gmbh, der Kooperation mit den Ingenieuren der Smart Energy Division von RTSoft sowie der Einbeziehung der Services-Segmente als Vertriebskanal für Smart Energy Produkte sollen 2015 innerhalb der S&T-Gruppe bereits Synergien realisiert werden.

Auf der anderen Seite wird seitens des S&T-Managements die Restrukturierung des Segments „Services DACH“ fortgesetzt, um dem kontinuierlichen Margenverfall des Hardwaregeschäftes entgegenzuwirken und die Risiken für die S&T-Gruppe aus diesem Geschäftssegment zu reduzieren.

Die volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen für die Absatzmärkte der S&T-Gruppe und die damit verbundenen Risiken zeigen nach wie vor ein differenziertes Bild: Während in der DACH-Region und im nördlichen Osteuropa nach aktuellen Studien positive Entwicklungen zu erwarten sind, muss in den südlichen Teilen Osteuropas und in Russland aufgrund der wirtschaftlichen und politischen Unsicherheit nach wie vor mit nur geringem oder negativem Wachstum gerechnet werden. In Russland ist bei Fortbestehen der Ukraine-Krise und Aufrechterhaltung der EU-Sanktionen im Jahr 2015 von einer Verschlechterung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen auszugehen. Das Segment „Appliances Smart Energy“ weist aufgrund der gesetzlichen Vorgaben und Förderungen der EU in den nächsten Jahren hingegen großes Wachstumspotential auf. Hier bestehen allfällige Risiken im Bereich der Produktentwicklung sowie der Marktakzeptanz neuer Produkte.

Solid assets, seasonally-caused weakening of operative cash flow

The company's assets and liquidity in the first quarter of 2015 manifested seasonal effects. Equity further increased to EUR 95.1 million (31.12.2014: EUR 89.7 million), pushing the equity rate as of 31.3.2015 up to 37.6% (31.12.2014: 32.8%). Liquid funds declined as of 31.3.2015 to EUR 26.8 million (31.12.2014: EUR 39.5 million). This fall was primarily due to the weak operative cash flow registered at the beginning of the year and to the making of further investments. Short and long-term bank liabilities rose to EUR 47.1 million as of 31.3.2015 (31.12.2014: EUR 41.1 million). This caused the first quarter to conclude with a negative operative cash flow of EUR 17.0 million (PY: EUR 0 million). As of March 31, 2015, the number of employees came to 2,293 people, up from the 1,543 employees as of 31.3.2014, and from 2,219 employees as of 31.12.2014.

Opportunities and risks

The S&T Group supplies IT systems also featuring proprietary technologies in Germany, Austria and Eastern Europe. The Group has committed itself to maintaining this geographical spread and to pursuing its goal of achieving profitable growth!

As had been the case in the previous years, management is following the strategic objective of furthering the transformation of S&T AG into an innovative provider of solutions featuring an ever-greater proportion of proprietary technologies. This transformation is to yield ever-larger amounts of value added and thus greater gross margins. The acquisitions made in 2014 and 2015 formed part of the large-scale entry into the „Appliances Smart Energy“ segment. This has formed the basis for the development of a further business field showing high gross margins and promising strong growth in the years to come. This entry necessitated, however, start-up losses and investments designed to maintain the company's technology leadership. The focus of the S&T Group for 2015 has been placed on the completion of the development of a range of products associated with the new „Patagonia“ platform. This comprehensive solution has been created by S&T for the operation of smart grids. Another focus is the securing of new projects in the smart energy area. The merging of the operations of Networked Energy Services Corporation and of those of the former ubitronix system solutions gmbh, the working relationship with the engineers staffing the Smart-Energy-Division of RTSoft, and the deploying of the Services segment to serve as the channel of distribution for smart energy products are to enable the S&T Group to commence with the realization in 2015 of intra-Group synergies.

S&T's management will also proceed with the restructuring of the „Services in Germany, Austria and Switzerland“ segment, so as to counter the ongoing decline of the margins being earned in the hardware business, and to reduce the risks emanating from this segment and affecting the S&T Group as a whole.

The economic conditions shaping the markets in which the S&T Group operates and the risks arising from them continue to manifest a great degree of divergence. According to the latest studies, expected to develop positively are Germany, Switzerland, Austria and northern Eastern Europe. The economic and political uncertainties gripping Russia and the southern part of Eastern Europe give rise to the forecast of continuing low growth – or even recession – in these areas. The persistence of the Ukraine crisis and the maintenance of the EU's sanctions have given rise to the prediction that Russia will experience a worsening of economic conditions in 2015. The EU's legal requirements and support are causing, by way of contrast, the „Appliances Smart Energy“ segment to evince a large-sized potential for growth. Any risks in this area arise from the development of products and from their acceptance on markets.

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG | CONSOLIDATED INCOME STATEMENT

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung <i>Consolidated income statement</i>	01-03/2015 TEUR	01-03/2014 TEUR
Umsatzerlöse Revenues	92.836	79.232
Aktivierete Entwicklungskosten <i>Capitalized development costs</i>	523	223
Übrige Erträge <i>Other income</i>	1.408	1.676
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Leistungen <i>Expenditures for materials and other services purchased</i>	-59.308	-53.481
Personalaufwand <i>Personnel expenditure</i>	-20.105	-15.759
Abschreibungen <i>Depreciation and Amortization</i>	-1.789	-1.438
Sonstige betriebliche Aufwendungen <i>Other operating expenditures</i>	-9.541	-7.118
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit Results from business operations	4.024	3.335
Finanzerträge <i>Finance income</i>	102	91
Finanzaufwendungen <i>Finance expenditures</i>	-696	-781
Finanzergebnis Financial result	-594	-690
Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen <i>Result from associated companies</i>	-489	0
Ergebnis vor Ertragssteuern Earnings before taxes	2.941	2.645
Ertragsteuern <i>Income taxes</i>	-261	-245
Konzernergebnis Consolidated income	2.680	2.400
Periodenergebnis zurechenbar den Anteilseignern ohne beherrschenden Einfluss <i>Results from the period attributable to owners of non-controlling interests</i>	127	5
Periodenergebnis zurechenbar den Anteilseignern der Muttergesellschaft <i>Results from the period attributable to owners of interests in parent company</i>	2.553	2.395
Ergebnis je Aktie (unverwässert) <i>Earnings per share (undiluted)</i>	0,06	0,06
Ergebnis je Aktie (verwässert) <i>Earnings per share (diluted)</i>	0,06	0,06
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien in Tausend (unverwässert) <i>Average number of shares in circulation thousands of shares (undiluted)</i>	43.271	39.337
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien in Tausend (verwässert) <i>Average number of shares in circulation thousands of shares (diluted)</i>	43.691	39.337
Anzahl Aktien zum Stichtag in Tausend <i>Number of shares as of balance sheet date (in thousands)</i>	43.271	39.337

Konzern-Gesamtperiodenerfolgsrechnung <i>Statement of comprehensive income</i>	01-03/2015 TEUR	01-03/2014 TEUR
Konzernergebnis Consolidated income	2.680	2.400
Beträge, die nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden <i>Items that will not be reclassified to profit or loss</i>		
Neubewertungen gemäß IAS 19 <i>Remeasurement according to IAS 19</i> Gewinne(+)/Verluste(-) aus Neubewertung <i>Gains(+)/losses(-) from remeasurement</i>	0	0
Beträge, die ggf. in künftigen Perioden in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden <i>Items that may be subsequently reclassified to profit or loss</i>		
Unrealisierte Gewinne/Verluste aus der Währungsumrechnung <i>Unrealized gains/losses from currency translation</i>	2.267	-67
Unrealisierte Gewinne/Verluste aus der Zeitwertbewertung von Wertpapieren zur Veräußerung verfügbar <i>Unrealized gains/losses from measurement at fair value of available for sale securities</i>	0	1
	2.267	-66
Sonstiges Ergebnis Other comprehensive income	2.267	-66
Konzern-Gesamtperiodenerfolg Total consolidated results for the period	4.947	2.334
davon entfallen auf of which attributable to		
Anteilseigner ohne beherrschenden Einfluss <i>Owners of non-controlling interests</i>	801	5
Anteilseigner der Muttergesellschaft <i>Owners of interests in parent company</i>	4.146	2.329

KONZERNBILANZ | CONSOLIDATED BALANCE SHEET

VERMÖGEN Assets	31.3.2015 TEUR	31.12.2014 TEUR
Langfristige Vermögenswerte Non-current assets		
Sachanlagen <i>Property, plant and equipment</i>	12.632	11.441
Immaterielle Vermögenswerte <i>Intangible assets</i>	63.772	57.093
Anteile an assoziierten Unternehmen <i>Investments in associated companies</i>	0	1.288
Finanzielle Vermögenswerte <i>Financial assets</i>	2.516	2.498
Latente Steuern <i>Deferred taxes</i>	14.537	13.564
	93.457	85.884
Kurzfristige Vermögenswerte Current assets		
Vorräte <i>Inventories</i>	32.416	30.008
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen <i>Trade accounts receivable</i>	75.151	95.667
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte <i>Other receivables and assets</i>	25.180	22.033
Liquide Mittel <i>Cash and cash equivalents</i>	26.799	39.478
	159.546	187.186
SUMME VERMÖGEN Total assets	253.003	273.070

EIGENKAPITAL UND SCHULDEN Equity and liabilities	31.3.2015 TEUR	31.12.2014 TEUR
Konzerneigenkapital Equity		
Gezeichnetes Kapital <i>Subscribed capital</i>	43.271	43.271
Kapitalrücklage <i>Capital reserves</i>	8.273	8.235
Angesammelte Ergebnisse <i>Accumulated results</i>	40.867	38.314
Sonstige Eigenkapitalbestandteile <i>Other reserves</i>	-1.297	-2.890
Auf die Anteilhaber der Muttergesellschaft entfallendes Eigenkapital <i>Equity attributable to owners of interests in parent company</i>	91.114	86.930
Anteile ohne beherrschenden Einfluss <i>Non-controlling interests</i>	4.003	2.797
	95.117	89.727
Langfristige Schulden Non-current liabilities		
Langfristige finanzielle Verbindlichkeiten <i>Non-current financial liabilities</i>	26.503	26.147
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten <i>Other non-current liabilities</i>	13.630	13.181
Latente Steuern <i>Deferred taxes</i>	1.893	1.455
Rückstellungen <i>Provisions</i>	2.348	2.305
	44.374	43.088
Kurzfristige Schulden Current liabilities		
Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten <i>Current financial liabilities</i>	20.646	14.807
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen <i>Trade accounts payable</i>	38.994	74.153
Rückstellungen <i>Provisions</i>	4.704	4.562
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten <i>Other current liabilities</i>	49.168	46.733
	113.512	140.255
SUMME EIGENKAPITAL UND SCHULDEN Total equity and liabilities	253.003	273.070

KONZERN-GELDFLUSSRECHNUNG | CONSOLIDATED CASH FLOW STATEMENT

	01-03/2015 TEUR	01-03/2014 TEUR
<i>Konzern-Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit Cash flows from operating activities</i>		
Ergebnis vor Ertragssteuern <i>Earnings before taxes</i>	2.941	2.645
Abschreibungen <i>Depreciation and Amortization</i>	1.789	1.438
Zinsaufwendungen <i>Interest expenditures</i>	696	781
Zinserträge und Erträge aus dem Abgang von Finanzanlagen <i>Interest and other income from the disposal of financial assets</i>	-102	-91
Anteil Ergebnis von assoziierten Unternehmen <i>Result from associated companies</i>	489	0
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen <i>Increase/decrease of provisions</i>	-1.810	-1.527
Gewinne/Verluste aus dem Abgang von langfristigen nicht-finanziellen Vermögenswerten <i>Gains/losses from the disposal of non-current non-financial assets</i>	-85	-60
Veränderung von Vorräten <i>Changes in inventory</i>	-2.407	-636
Veränderung von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen <i>Changes in trade accounts receivable</i>	24.712	17.236
Veränderung von sonstigen Forderungen und Vermögenswerten <i>Changes in other receivables and assets</i>	-3.126	-2.575
Veränderung von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen <i>Changes in trade accounts payable</i>	-36.973	-14.217
Veränderung von sonstigen Verbindlichkeiten <i>Changes in other liabilities</i>	-1.282	-1.140
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen <i>Other non-cash income and expenditures</i>	-741	-1.380
Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel <i>Cash and cash equivalents from operations</i>	-15.899	474
Gezahlte Ertragssteuern <i>Income taxes paid</i>	-1.146	-443
Netto-Geldfluss aus der operativen Tätigkeit <i>Net cash flows from operating activities</i>	-17.045	31
<i>Konzern-Cashflow aus der Investitionstätigkeit Cash flows from investing activities</i>		
Erwerb von lfr. nicht-finanziellen Vermögenswerten <i>Purchase of non-financial assets</i>	-1.818	-1.744
Erlöse aus dem Verkauf von lfr. nicht finanziellen Vermögenswerten <i>Proceeds from sale of non-financial assets</i>	211	51
Erlöse aus dem Verkauf von Finanzinstrumenten <i>Proceeds from sale of financial instruments</i>	15	116
Ein-/Auszahlungen für den Erwerb von Tochterunternehmen abzüglich übernommener Zahlungsmittel und zuzüglich übernommener Kontokorrentverbindlichkeiten <i>Payments to acquire subsidiaries less cash assumed and plus current account liabilities assumed</i>	519	-440
Einzahlungen für den Verkauf von Tochterunternehmen abzüglich abgegangener Zahlungsmittel und zuzüglich abgegangener Kontokorrentverbindlichkeiten <i>Proceeds from sale of subsidiaries less cash disposed and plus current account liabilities disposed</i>	0	-8
Darlehen an assoziierte Unternehmen <i>Loans to associated companies</i>	-2.518	0
Zinseinnahmen <i>Interest income</i>	94	91
Netto-Geldfluss aus Investitionstätigkeit <i>Net cash flows from investing activities</i>	-3.497	-1.934
<i>Konzern-Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit Cash flows from financing activities</i>		
Aufnahme/Rückzahlung Finanzverbindlichkeiten <i>Increase/decrease in financial liabilities</i>	1.740	-447
Gezahlte Zinsen <i>Interests paid</i>	-361	-471
Dividenden an Anteile ohne beherrschenden Einfluss <i>Dividends to owners of non-controlling interests</i>	-7	-10
Dividenden an die Anteilhaber der Muttergesellschaft <i>Dividends to owners of interests in parent company</i>	0	0
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit <i>Net cash flows from financing activities</i>	1.372	-928
Wechselkursveränderungen <i>Changes in exchange rates</i>	1.650	-148
Veränderung des Finanzmittelbestandes <i>Changes in financial funds</i>	-17.520	-2.979
Finanzmittelbestand zu Beginn des Geschäftsjahres <i>Financial funds as of the beginning of the financial year</i>	27.492	16.133
Finanzmittelbestand am Ende des Geschäftsjahres <i>Financial funds as of the end of the financial year</i>	9.972	13.154
Kontokorrentverbindlichkeiten <i>Current account liabilities</i>	16.525	29.013
Guthaben bei Kreditinstituten mit Verfügungsbeschränkung <i>Restricted-disposition credit balances at banks</i>	302	345
Liquide Mittel gesamt <i>Total liquid funds</i>	26.799	42.512

KONZERN-EIGENKAPITALENTWICKLUNG | CONSOLIDATED STATEMENT OF CHANGES IN EQUITY

	Auf die Anteilhaber der Muttergesellschaft entfallendes Eigenkapital <i>Equity attributable to owners of interests in parent company</i>					Anteile ohne beherrschenden Einfluss <i>Non-controlling interests</i>	Eigenkapital <i>Equity</i>
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklagen	Angesammelte Ergebnisse	Sonstige Eigenkapital- bestandteile	Gesamt		
	<i>Subscribed capital</i>	<i>Capital reserves</i>	<i>Accumulated results</i>	<i>Other reserves</i>	<i>Total</i>		
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR		
Stand 1. Jänner 2014 as of January 1, 2014	39.337	2.638	27.681	-504	69.152	2.061	71.213
Konzern-Gesamtperiodenerfolg Total comprehensive income							
Konzernergebnis <i>Consolidated income</i>	0	0	2.395	0	2.395	5	2.400
Sonstiges Ergebnis <i>Other comprehensive income</i>	0	0	0	-66	-66	0	-66
	0	0	2.395	-66	2.329	5	2.334
Übrige Veränderungen Other changes							
Erwerb von Tochterunternehmen <i>Acquisition of subsidiaries</i>	0	0	0	0	0	200	200
	0	0	0	0	0	200	200
Transaktionen mit Anteilseignern Transactions with owners of interests							
Dividenden <i>Dividends</i>	0	0	0	0	0	-10	-10
	0	0	0	0	0	-10	-10
Stand 31. März 2014 as of March 31, 2014	39.337	2.638	30.076	-570	71.481	2.256	73.737
Stand 1. Jänner 2015 as of January 1, 2015	43.271	8.235	38.314	-2.890	86.930	2.797	89.727
Konzern-Gesamtperiodenerfolg Total comprehensive income							
Konzernergebnis <i>Consolidated income</i>	0	0	2.553	0	2.553	127	2.680
Sonstiges Ergebnis <i>Other comprehensive income</i>	0	0	0	1.593	1.593	674	2.267
	0	0	2.553	1.593	4.146	801	4.947
Übrige Veränderungen Other changes							
Erwerb von Tochterunternehmen <i>Acquisition of subsidiaries</i>	0	0	0	0	0	411	411
Aktienoptionen <i>Stock options plan</i>	0	38	0	0	38	0	38
	0	38	0	0	38	411	449
Transaktionen mit Anteilseignern Transactions with owners of interests							
Dividenden <i>Dividends</i>	0	0	0	0	0	-6	-6
	0	0	0	0	0	-6	-6
Stand 31. März 2015 as of March 31, 2015	43.271	8.273	40.867	-1.297	91.114	4.003	95.117

Grundsätze der Rechnungslegung

Der Konzernzwischenabschluss zum 31. März 2015 der S&T AG wurde in Übereinstimmung mit den Rechnungslegungsstandards des International Accounting Standards Board (IASB), den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, erstellt. Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze vom Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 wurden unverändert angewandt. Der Konzernzwischenabschluss zum 31. März 2015 wurde weder geprüft noch ist er einer prüferischen Durchsicht unterzogen worden.

Soweit nicht anders vermerkt, werden alle Beträge in Tausend Euro (TEUR) angegeben.

Änderungen im Konsolidierungskreis

In den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2015 hat sich die Anzahl der voll konsolidierten Unternehmen wie folgt entwickelt:

Konzerngesellschaften (Anzahl) <i>Group companies (number)</i>	2015
Anzahl der voll konsolidierten Gesellschaften 1. Jänner <i>Number of fully-consolidated companies as of January 1</i>	42
Gründungen <i>Companies founded</i>	1
Änderung Konsolidierungsart <i>Change in consolidation rule</i>	1
Anzahl der voll konsolidierten Gesellschaften 31. März <i>Number of fully-consolidated companies as of March 31</i>	44

Neugründung XTRO GmbH, Linz, Österreich

Mit Gesellschaftsvertrag vom 26. März 2015 wurde die XTRO GmbH mit Sitz in Linz, Österreich, errichtet. Die Eintragung der Gesellschaft in das zuständige Firmenbuch erfolgte am 31. März 2015. 52% der Geschäftsanteile an der XTRO GmbH werden von der XTRO IT Solutions GmbH, Linz, Österreich, gehalten. Unternehmensgegenstand ist die Erbringung von IT-Dienstleistungen, der Handel mit IT-Produkten sowie die Erbringung sonstiger Dienstleistungen.

Änderung der Konsolidierungsart Networked Energy Services Corp., Fargo, USA

Mit Kaufvertrag vom 21. Jänner 2015 hat die S&T AG mit Wirkung zum 31. Jänner 2015 weitere 20% an der Networked Energy Services Corp. (NES) erworben und hält nunmehr 65% der Geschäftsanteile. Die ausschließlich fixe Kaufpreiskomponente für den 20%-Anteil belief sich auf TEUR 776 (TUSD 880).

Die Networked Energy Services Corp. wurde bisher als assoziiertes Unternehmen at-equity in den Konzernabschluss der S&T AG einbezogen. Aufgrund der Erlangung der Beherrschung zum 31. Jänner 2015 erfolgt ab diesem Zeitpunkt der Übergang der Konsolidierungsart auf Vollkonsolidierung.

Die mit dem Unternehmenszusammenschluss verbundene Kaufpreisallokation war zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Zwischenabschlusses noch nicht endgültig abgeschlossen.

Die erworbenen Vermögenswerte und Schulden wurden im Rahmen des erstmaligen Ansatzes im Konzernabschluss mit den folgenden vorläufigen beizulegenden Zeitwerten erfasst:

Erworbenes Nettovermögen <i>Net assets acquired</i>	in TEUR
Liquide Mittel <i>Cash and cash equivalents</i>	1.421
Langfristige Vermögenswerte <i>Non-current assets</i>	6.607
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (Nominalwert TEUR 3.458) <i>Trade accounts receivable (nominal value TEUR 3.458)</i>	3.403
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen <i>Accounts receivable from affiliated companies</i>	3.857
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte <i>Other receivables and assets</i>	117
Passive latente Steuern <i>Deferred tax liabilities</i>	-450
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen <i>Trade accounts payable</i>	-486
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen <i>Accounts payable to affiliated companies</i>	-7.047
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten <i>Other current liabilities</i>	-6.162
Nettovermögen zum beizulegenden Zeitwert <i>Net assets acquired</i>	1.260

Principles of financial reporting

The consolidated financial statements as of March 31, 2015 for S&T AG were compiled in accordance with the International Financial Reporting Standards (IFRS) compiled by the International Accounting Standards Board (IASB), as they are to be applied in the EU. They evince no alterations in accounting principles and methods vis-à-vis those applied to the formulation of the consolidated financial statements as of December 31, 2014. S&T's consolidated accounts as of March 31, 2015 have been neither officially audited nor reviewed by an auditor.

Unless otherwise indicated, all figures are in thousands of euros (TEUR).

Alterations in Group of consolidated companies

The number of fully-consolidated companies in the Group changed as shown below in the first three months of the 2015 financial year:

Founding of XTRO GmbH, Linz, Austria

The conclusion of articles of association on March 26, 2015 led to the founding of XTRO GmbH. Its headquarters are in Linz, Austria. The entering of the company into the corporate registry responsible for it took place on March 31, 2015. 52% of the shares in XTRO GmbH are held by XTRO IT Solutions GmbH, Linz, Austria. The company's businesses are the supplying of IT and other services and the trading in IT products.

Alteration of the nature of consolidation of Networked Energy Services Corp., Fargo, USA

In a purchase contract dated January 21, 2015, S&T AG acquired a further 20% of Networked Energy Services Corp. (NES). It now holds 65% of the latter's shares. The components of the price of purchase are exclusively fixed in nature. This price came to TEUR 776 (TUSD 880).

As befitting its status of being an associated company, Networked Energy Services Corp. had been consolidated at equity in the consolidated financial accounts of S&T AG. The gaining of control as of January 31, 2015 made this date that of the time of transformation of the nature of consolidation into full consolidation.

As of the time of the publication of these preliminary financial accounts, the purchase price allocation associated with this corporate merger had not been completely concluded.

The assets and liabilities acquired were reported at the following preliminary fair values upon their initial recognition in the consolidated financial accounts:

Geschäfts- oder Firmenwert Goodwill	in TEUR
Übertragene Gegenleistung Total consideration	1.866
Zum anteiligen Nettovermögen bewertete Anteile ohne beherrschenden Einfluss Non-controlling interests at fair value	441
Nettovermögen zum beizulegenden Zeitwert Net assets at fair value	-1.260
Geschäfts- oder Firmenwert Goodwill	1.047

Der sich aus der Kaufpreisallokation ergebende vorläufige Geschäfts- oder Firmenwert wurde dem Segment „Appliances Smart Energy“ zugeordnet.

The provisional goodwill resulting from the purchase price allocation was assigned to the “Appliances Smart Energy” segment.

Die Analyse des Zahlungsmittelflusses aufgrund des Erwerbs der insgesamt 65% Anteile stellt sich wie folgt dar:

The analysis of cash flow from the purchase of a total of 65% of the shares showed the following flows of funds:

Nettozahlungsmittelfluss Net cash flow	in TEUR
Kaufpreis in bar beglichen Purchase price paid in cash	-2.326
Mit dem Tochterunternehmen übernommene Zahlungsmittel Cash assumed through takeover of subsidiary	1.421
Cashflow aus Investitionstätigkeit Cash flow from investing activities	-905

Die NES hat seit dem Zeitpunkt der Vollkonsolidierung TEUR 7.021 zum Konzernumsatz und TEUR 904 zum Konzernergebnis beigetragen. Wäre die Vollkonsolidierung zum 1. Jänner 2015 erfolgt, hätte sich der Konzernumsatz um TEUR 250 und das Konzernergebnis um TEUR -1.120 verändert. Saisonale Effekte waren ursächlich für schwache Umsätze im Jänner 2015.

Since having been fully consolidated, NES has contributed TEUR 7.021 to the consolidated revenues and TEUR 904 to the consolidated income. Had the full consolidation taken place as of January 1, 2015, consolidated revenues would have been increased by TEUR 250, and the consolidated income would have decreased by TEUR -1.120. Seasonal effects caused for weak sales figures in January 2015.

Kapital und Aktienoptionen

Zum 31. März 2015 betrug das Grundkapital der S&T AG unverändert TEUR 43.271 (31. Dezember 2014: TEUR 43.271) und ist in 43.271.204 (31. Dezember 2014: 43.271.204) auf Inhaber lautenden Stückaktien ohne Nennbetrag zerlegt.

Capital and stock options

As of March 31, 2015, the share capital of S&T AG amounted to TEUR 43,271, unchanged from December 31, 2014's TEUR 43,271. The capital is divided into 43,271,204 (December 31, 2014: 43,271,204) non-par value bearer shares.

Die Anzahl der gewährten Aktienoptionen sowie der Kreis der Bezugsberechtigten sind gegenüber dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 unverändert. Aus dem laufenden Aktienoptionsprogramm wurden im Berichtszeitraum keine Aktien zugeteilt.

The number of stock options granted and the names of those entitled to be granted them have not changed since December 31, 2014. No shares were assigned from the ongoing stock option program during the time of reporting.

Segmentberichterstattung

01-03/2015	Services DACH	Services EE	Appliances Security	Appliances Smart Energy	Gesamt Total
Umsatzerlöse Revenues	19.774	45.504	16.902	10.656	92.836
Bruttoergebnis Gross margin	4.615	15.530	9.297	4.087	33.528
EBITDA	1.096	1.256	3.538	-78	5.813
Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen Result from associated companies	0	0	0	-489	-489
Periodenergebnis Result for the period	201	443	2.822	-787	2.680

Report on segments

01-03/2014	Services DACH	Services EE	Appliances Security	Appliances Smart Energy	Gesamt Total
Umsatzerlöse Revenues	23.426	43.497	11.959	350	79.232
Bruttoergebnis Gross margin	4.630	14.084	6.918	119	25.751
EBITDA	929	1.248	2.619	-23	4.773
Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen Result from associated companies	0	0	0	0	0
Periodenergebnis Result for the period	-92	515	2.002	-25	2.400

Im Segment „Services DACH“ werden alle Kosten für die S&T AG (Headquarterkosten) erfasst, die sich nicht funktional auf die übrigen Segmente verteilen lassen.

Comprised in the “Services Germany, Austria and Switzerland” segment are all costs incurred by S&T AG (costs of headquarters) that cannot be allocated, according to their functions, to the other segments.

Die im dritten Quartal 2014 erworbene Affair OOO-Gruppe wurde im Geschäftsjahr 2014 im Segment „Appliances Smart Energy“ dargestellt. Aufgrund der differenzierten tätigkeitsbezogenen Schwerpunkte des Unternehmens wurde eine Neuabgrenzung der Unternehmensbereiche vorgenommen. Um eine zielfähige Unternehmenssteuerung und -kontrolle zu ermöglichen und abzubilden, wird der Geschäftsbereich „Embedded Computing Technologies (ECT)“ der Affair OOO-Gruppe seit dem Geschäftsjahr 2015 im Segment „Appliances Security“ dargestellt. Eine Anpassung der Vorjahreswerte erfolgt ab dem für die Affair OOO-Gruppe relevanten Erstkonsolidierungszeitpunkt.

Affair OOO Group was acquired in the third quarter of 2014. It was reported in the accounts for financial year 2014 in the “Appliances Smart Energy” segment. The wide-ranging nature of the company's business led to a reconfiguring of its corporate areas. In order to enable and depict the efficacious management and controlling of these, Affair OOO's Embedded Computing Technologies (ECT) area has been depicted since the commencement of financial year 2015 in the “Appliances Security” segment. An adjustment of the previous year's values will take place as of the point of initial consolidation relevant to the Affair OOO Group.

Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Am 8. April 2015 hat die S&T AG mit der Networked Energy Services Corp., Fargo, USA, einen Optionsvertrag über die von der S&T AG unmittelbar gehaltenen Geschäftsanteile an der ubitronix system solutions gmbh geschlossen. Die bis 31. Dezember 2018 gültige Call-Option, mit Networked Energy Services Corp. als Käufer, sieht vor, dass der von S&T AG gehaltene 51%-Anteil an der ubitronix system solutions gmbh durch die Ausgabe von 680 Aktien der Networked Energy Services Corp. erworben werden kann.

Events after the balance sheet date

As of April 8, 2015, S&T AG and Networked Energy Services Corp., Fargo, USA, concluded an option contract for the shares directly held by S&T AG in ubitronix system solutions gmbh. The call option will be available until December 31, 2018. It entitles Networked Energy Services Corp. to purchase the 51% stake in the shares in ubitronix system solutions gmbh held by S&T AG. This option will be exercised by the issuance of 680 shares of Networked Energy Services Corp.

Mit Abtretungsvertrag vom 14. April 2015 hat Networked Energy Services Corp. den von konzernfremden Gesellschaftern gehaltenen 49%-Anteil an der ubitronix system solutions gmbh, Hagenberg, Österreich, erworben. Die Gegenleistung der Networked Energy Services Corp. bestand in Form einer Anteilsgewährung durch Ausgabe neuer Aktien im Ausmaß von 14,05% des Aktienkapitals.

Aufgrund der Erhöhung des Aktienkapitals reduzierte sich der von der S&T AG gehaltene Anteil an der NES von bisher 65,00% auf 55,87%.

Sowohl die Networked Energy Services Corp., als auch die ubitronix system solutions gmbh werden nach Abschluss dieser Umstrukturierungen weiterhin im Rahmen der Vollkonsolidierung in den Konzernabschluss der S&T AG einbezogen. Eine Auswirkung zeigt sich lediglich in der Reduktion der Anteile ohne beherrschenden Einfluss an der ubitronix system solutions gmbh.

Mit Gesellschafterversammlung vom 14. April 2015 wurde die ubitronix system solutions gmbh in Networked Energy Services GmbH umbenannt sowie der Sitz der Gesellschaft nach Linz verlegt. Die beschlossenen Änderungen der ubitronix system solutions gmbh wurden am 1. Mai 2015 im zuständigen Firmenbuch des Registergerichts eingetragen.

In the assignment contract dated April 14, 2015, Networked Energy Services Corp. acquired the 49% of the shares in ubitronix system solutions gmbh held by third parties. The consideration supplied by Networked Energy Services Corp. took the form of a granting of a shareholding. This was attained through the issuance of new shares amounting to 14.05% of the company's share capital.

The increase in share capital caused the share of NES' stock held by S&T AG to decline from 65.00% to 55.87%.

Upon conclusion of this restructuring, Networked Energy Services Corp. and ubitronix system solutions gmbh will continue to be fully consolidated into the consolidated financial accounts of S&T AG. The only ramification will be the reduction of minority interests' holdings in ubitronix system solutions gmbh.

In a corporate resolution dated April 14, 2015, ubitronix system solutions gmbh was renamed Networked Energy Services GmbH. The company's headquarters were relocated to Linz. The alterations undertaken to ubitronix system solutions gmbh had been entered into the corporate registry at the court of registration responsible for the company at May 1, 2015.

Aktienbestand von Organen zum 31. März 2015

Organ Board member	Funktion Function	Anzahl Aktien Number of shares
Dr. Erhard F. Grossnigg (via: grosso holding GmbH und related)	Aufsichtsrat Supervisory Board	8.114.116
Bernhard Chwatal	Aufsichtsrat Supervisory Board	0
Matthias Ehrlich	Aufsichtsrat Supervisory Board	3.200
Hannes Niederhauser (incl. related)	CEO	6.447.182
Michael Jeske	COO	28.000
Dr. Peter Sturz	COO	20.000
Richard Neuwirth	CFO	5.935

Shareholdings of corporate officers as of March 31, 2015

Seit Juni 2010 notiert die Aktie der S&T AG im Börsensegment „Prime Standard“ der Frankfurter Börse und hat sich inzwischen unter den Top-50-Unternehmen etabliert. Im Ranking der zur Aufnahme in den TecDAX in Frage kommenden Technologieunternehmen konnte der Abstand zu den in diesem wichtigen Börsenindex gelisteten Top-30-Unternehmen weiter kontinuierlich verringert werden.

Neben der positiven wirtschaftlichen Entwicklung von S&T in den vergangenen Jahren, getragen sowohl durch organisches Wachstum, als auch durch die Akquisition strategisch attraktiver Technologie- und Serviceunternehmen, hat eine zunehmende Anzahl an Investorenmeetings und eine stärkere Präsenz in finanzwirtschaftlichen Print- und Onlinemedien zu einer deutlich gesteigerten Aufmerksamkeit gegenüber der S&T-Aktie bzw. dem Unternehmen selbst geführt. Der Ausbau des Technologiefokus hat ebenfalls maßgeblich dazu beigetragen.

Das steigende Interesse von Investoren an der Gesellschaft hat sich zum einen bei der GCC-Konferenz von Kepler Cheuvreux in Frankfurt im Januar 2015, aber auch auf den erst kürzlich durchgeführten Roadshows in Deutschland, Frankreich und England gezeigt. Die Aktienkursentwicklung spiegelt diese erhöhte Nachfrage wider. Inzwischen befinden sich 66,4 Prozent der Aktien im Streubesitz, wobei der überwiegende Anteil institutionellen Anlegern zuzurechnen ist.

Diese erfreulichen Entwicklungen, die weiterhin zu erwartenden positiven Trends in der operativen Geschäftsentwicklung und die Stärkung der Positionierung als eines der größten IT-Unternehmen in Österreich und Osteuropa wirken sich zunehmend positiv auf die Kursentwicklung der S&T-Aktie aus. Von Beginn des Jahres 2015 bis Ende April lag die Kursentwicklung der S&T-Aktie über der Entwicklung des TecDAX. Während die Marktkapitalisierung zum 31.12.2014 noch EUR 139 Mio. betrug, erhöhte sie sich zum 31.03.2015 auf EUR 178 Mio.

Deutliche Wertsteigerungen der Aktie sind sicherlich auf die 2014 erfolgten Akquisitionen und die strategische Ausrichtung der S&T mit dem neuen Segment „Appliances Smart Energy“ zurückzuführen. Durch die verstärkte Technologie- und Serviceausrichtung sowie den gleichzeitigen Eintritt in weitere geografische Märkte befindet sich die Gesellschaft - bei gleichzeitiger Erhöhung der Profitabilität - weiter auf Wachstumskurs.

Die wesentlichen Eckdaten der S&T-Aktie stellten sich zum Ende des ersten Quartals 2015 wie folgt dar:

Börse <i>Exchange</i>	Frankfurter Börse <i>Frankfurt Stock Exchange</i>
Börsensegment <i>Exchange segment</i>	Prime Standard <i>Prime Standard</i>
Wertpapierkennnummer <i>Securities ID number</i>	A0X9EJ
Börsenkürzel <i>Exchange abbreviation</i>	SANT
ISIN <i>ISIN</i>	AT000A0E9W5
Aktienanzahl 31.03.2015 <i>Number of shares 31.03.2015</i>	43.271.204
Kursspanne 01.01.-31.03.2015 <i>Stock quote: range 01.01.-31.03.2015</i>	EUR 3,21- 4,11
Schlusskurs 31.03.2015 <i>Closing quote 31.03.2015</i>	EUR 4,11
durchschnittliches Handelsvolumen pro Tag <i>Average daily trading volume</i>	75.012 Aktien <i>75,012 shares</i>
Marktkapitalisierung 31.03.2015 <i>Market capitalization 31.03.2015</i>	EUR 178 Millionen <i>EUR 178 million</i>
Streubesitz <i>Free float</i>	66,4%
Designated Sponsor <i>Designated Sponsor</i>	Kepler Cheuvreux Aktienbank AG
Coverage	Hauck & Aufhäuser/Tim Wunderlich Kepler Cheuvreux/Baptiste de Leudeville und Bernd Laux

Aufgrund der wirtschaftlichen Verhältnisse und des Geschäftsganges wird 2015 weiteres Kurswachstum erwartet. Die Analysten von Hauck & Aufhäuser sowie Kepler Cheuvreux haben Kursziele über dem bisherigen Aktienkurs von EUR 5,90 bzw. EUR 5,60 veröffentlicht.

Im laufenden Geschäftsjahr ist geplant, die Bekanntheit der Aktie weiter auszubauen. Die Teilnahme an weiteren Investorenkonferenzen sowie die Durchführung von Roadshows sind geplant. Weitere Maßnahmen sollen zudem dabei helfen, die Aktie näher an die TecDAX-Aufnahmekriterien heranzuführen.

Since June 2010, S&T AG's stock has been listed on the "Prime Standard" segment of the Frankfurt Stock Exchange. The company has by now established itself among the segment's top 50. S&T was able to continually reduce the gap between it and the technology companies slated for incorporation into the TecDAX. The gap between S&T and the top 30 companies listed in this important index of securities was progressively reduced during the quarter.

The growth turned in by S&T during the past few years has been both organic and driven by the acquisition of strategically-attractive providers of technologies and services. This growth joined the greater number of meetings with investors and with the more intensive coverage of S&T in the financial community's print and on-line media in substantially enhancing the attention paid to S&T's stock and to the company itself. This trend was furthered by the stepping up of the company's focus on key technologies.

The greater interest accorded by investors to the company manifested itself at the GCC conference held by Kepler Cheuvreux in Frankfurt in January, 2015, and at the roadshows recently staged in Germany, France and the UK. The company's stock profited from this increase in demand. As of this writing, 66.4% of the shares are in free float. Of these, most are held by institutional investors.

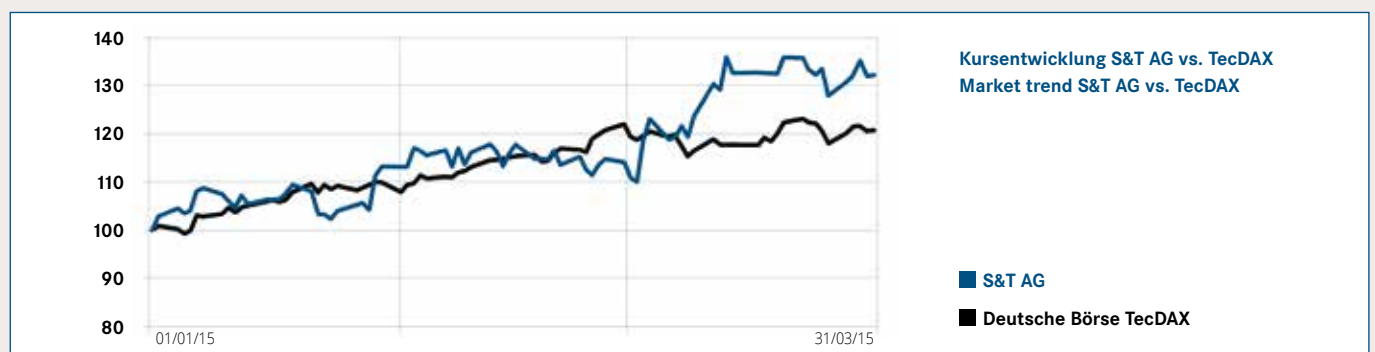
These gratifying developments, the positive trends continuing to be expected in the company's operative business and the strengthening of its position of being one of the major IT companies in Austria and Eastern Europe have ramified increasingly positively upon S&T's share. S&T's stock outperformed the TecDAX during the first four months of 2015. The company's market capitalization rose from December 31, 2014's EUR 139 million to March 31, 2015's EUR 178 million.

The substantial increases in value registered by S&T's stock are indisputably attributable to the acquisitions undertaken in 2014 and to the company's strategy-driven push into the new "Appliances Smart Energy" segment. S&T's enhanced focus on providing technologies and services and on entering further geographic markets has caused it to sustain its growth in both revenues and profitability.

The key figures on S&T's stock as of the end of the first quarter of 2015 were:

Business conditions and performance give rise to the forecast that 2015 will bring a further rise in S&T's stock quote. Analysts at Hauck & Aufhäuser and at Kepler Cheuvreux have issued predictions for the quote of EUR 5.90 and 5.60 respectively – well above the current one.

Foreseen for the current financial year is the undertaking of measures designed to further enhance the recognition accorded to S&T's stock. Planned are the participation in further conferences of investors and the undertaking of roadshows. These will join with other measures in enabling S&T's stock to set forth its approaching of the criteria laid down for inclusion in the TecDAX.





AUSBLICK | FUTURE PROSPECTS

Das Wachstum geht weiter!

Mit einem 17% über dem Vergleichswert des Vorjahresquartals liegenden Umsatz sowie einem sogar 22% über dem Vorjahreswert liegenden EBITDA konnte S&T die ehrgeizigen Pläne erfüllen.

Der Umsatz im Bereich IT-Services Eastern Europe stieg im ersten Quartal gegenüber dem Vorjahreszeitraum um knapp 5%. Für das Gesamtjahr ist von einer weiteren Verbesserung der Rahmenbedingungen in Osteuropa und einem Umsatzwachstum von 5% bis 10% bei gleichzeitig überproportionaler Steigerung der Gewinne auszugehen. Gleichzeitig ist der Turnaround im Bereich Services DACH geglückt: Der Umsatz schrumpfte aufgrund der geplanten Reduktion von Hardwareumsätzen, basierend auf den höheren Margen konnte nach Verlusten im Vergleichszeitraum des Vorjahres letztendlich aber ein Gewinn von TEUR 201 eingefahren werden. Insgesamt werden in den Service-Bereichen 2015 deutlich höhere Gewinne erzielt werden.

Security Appliances konnten im ersten Quartal bei Umsatz und Periodenergebnis mit über 40% Wachstum weiter kräftig zulegen. Für das Gesamtjahr ist weiter starkes Wachstum bei Gewinn und Umsatz geplant.

Das Smart-Energy-Segment bietet für S&T die größten Wachstumschancen. Der Umsatz in diesem Segment soll 2015 auf über EUR 80 Mio. steigen und auch in den Folgejahren weiter kräftig wachsen. Im ersten Quartal fielen in diesem neuen Geschäftsfeld Anlaufverluste von TEUR 787 an, die im Gesamtjahr EUR 1 Mio. bis EUR 2 Mio. betragen werden. Bereits im kommenden Geschäftsjahr ist jedoch davon auszugehen, dass in diesem Segment Gewinne erzielt werden, die in den Folgejahren sukzessive steigen sollen.

Basierend auf dem Wachstum im Smart-Energy-Segment erwartet das Management im laufenden Geschäftsjahr für den Gesamtkonzern ein starkes, 20-prozentiges Umsatzwachstum auf EUR 465 Mio.

Der Konzernüberschuss soll – trotz der Anlaufverluste im Smart-Energy-Segment – weiter auf EUR 15 Mio. steigen. Für 2016 ist bei überproportional steigenden Profiten zweistelliges Umsatzwachstum geplant. Der hohe Auftragsbestand und die Rekord-Projekt-Pipeline bekräftigen diese ehrgeizigen Wachstumsziele.

Further growth!

Its sales increased 17% on a y-on-y basis, with its EBITDA recording an even greater, 22% rise. This enabled S&T to meet the challenging expectations placed on it.

The sales in the IT Services Eastern Europe segment increased by nearly 5% in the first quarter on a y-on-y basis. Expected for the year as a whole are a further improvement in business conditions in Eastern Europe, a rise in sales of some 5% to 10%, and an even larger jump in profits. The turnaround of the Services in Germany, Switzerland and Austria segment has been accomplished. A decline in sales caused by the planned and purposeful scaling down of sales of hardware led to increases in margins. This, in turn, caused an end to the losses registered in the period of comparison and to the achieving of a profit of TEUR 201. The Services segments will register substantially higher profits in 2015.

The Security Appliances segment was able in the first quarter to further increase its sales and earnings for the period by more than 40%. Further strong growth is planned for both indicators for the financial year as a whole.

The Smart Energy segment provides S&T with its greatest opportunities for growth. Sales in this segment are expected to rise in 2015 to more than EUR 80 million. They will then set forth the strong growth forth in the years to come. This new field of business experienced start-up costs of TEUR 787 in the first quarter of 2015. For 2015 as a whole, they will come to between EUR 1 million - EUR 2 million. Expected for the next financial year is that this segment will be in the black. These profits will successively rise in the years after that.

The growth being recorded by the Smart Energy segment is leading the management to forecast for the current financial year a strong, 20% rise in sales for the Group as a whole. These sales will come to EUR 465 million.

Overcoming start-up costs experienced in the smart energy segment, S&T is to experience a further rise in consolidated income, which is to come to EUR 15 million. Planned for 2016 are double-digit rises in sales and profits outgrowing them. The company's large amount of orders on hand and the record size of the project pipeline confirms these expectations.